



Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming

Kreisausschuss

Niederschrift

**über die 23. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Kreisausschusses am 28.05.2018
im Kreisausschusssaal der Kreisverwaltung Teltow-Fläming, Am Nuthefließ 2, 14943
Luckenwalde.**

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Kornelia Wehlan
Herr Hans-Jürgen Akuloff
Herr Helmut Barthel
Herr Michael Baumecker
Herr Danny Eichelbaum
Frau Katja Grassmann
Herr Dirk Hohlfeld
Herr Dr. Gerhard Kalinka
Frau Gertrud Klatt
Frau Dr. Irene Pacholik
Herr Winand Jansen
Herr Michael Wolny

Vorsitzende und Landrätin

Vertretung für Herrn Detlev von der Heide
Vertretung für Herrn Dirk Steinhausen

Verwaltung

Herr Kohl
Frau Weit
Herr Karsten Dornquast
Herr Siegmund Trebschuh

Sachgebietsleiter
Projektleiterin Lotsendienst
Dezernent I
Dezernat IV

Entschuldigt fehlten:

Herr Detlev von der Heide
Herr Dr. Ralf von der Bank
Herr Detlef Schlüpen
Herr Matthias Stefke
Herr Dirk Steinhausen

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr
Ende der Sitzung: 18:44 Uhr

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Kreisausschusses am 12. März 2018
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Mitteilungen der Vorsitzenden und der Verwaltung
Beschlussvorlagen
- 5 1. Nachtragssatzung des Landkreises Teltow-Fläming für das Haushaltsjahr 2018 5-3511/18-I
- 6 Erlass der Betriebskostenforderungen der Jahre 2016 und 2017 gegenüber dem Museumsverein Glashütte 5-3516/18-I
- 7 Anfragen der Abgeordneten

Nicht öffentlicher Teil

- 8 Einwendungen gegen die Niederschrift der nicht öffentlichen Sitzung des Kreisausschusses am 12. März 2018
Beschlussvorlagen
- 9 Vergabe zur Lieferung von preisgebundenen Schulbüchern gemäß Lernmittelverordnung/Schulträgeranteil im Rahmen des § 7 Abs. 3 Buchpreisbindungsgesetz Schuljahr 2018/2019 5-3502/18-I
- 10 Vergabe Partielle Fahrbahnsanierungsarbeiten auf Kreisstraßen 2018 5-3521/18-I
- 11 Vergabe von Beratungsleistungen für Gründungswillige im Lotsendienst Teltow-Fläming 5-3519/18-IV
Informationsvorlagen
- 12 Betreuung ÜWH für Asylbewerber und Flüchtlinge, Waldauer Weg 11a in 14913 Jüterbog 5-3484/18-II
- 13 Mitteilungen der Vorsitzenden und der Verwaltung
- 14 Anfragen der Abgeordneten

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung und Bestätigung der Tagesordnung

Die Vorsitzende des Kreisausschusses Frau Landrätin Wehlan begrüßt die Abgeordneten und Gäste und stellt die frist- und formgerechte Einladung zur Sitzung fest.

TOP 2

Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Kreisausschusses am 12. März 2018

Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift liegen nicht vor.

TOP 3

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 4

Mitteilungen der Vorsitzenden und der Verwaltung

Frau Landrätin Wehlan informiert über den Zeitplan für die Beratung zur Herangehensweise der Aufstellung des Stellenplans 2019. Die Beratung soll am 9. Juli 2018 voraussichtlich im Kreisausschuss und am 3. September 2018 im Haushalts- und Finanzausschuss erfolgen.

Des Weiteren informiert Frau Wehlan über den aktuellen Stand zur Beanstandung des Beschlusses zum Änderungsantrag Gebührenbefreiung für Trichinenuntersuchung wegen der Afrikanischen Schweinepest. Das an den Kreistagsvorsitzenden gerichtete Beanstandungsschreiben der Landrätin wird dann den Fraktionsvorsitzenden zur Kenntnis gegeben.

TOP

Beschlussvorlagen

TOP 5

1. Nachtragssatzung des Landkreises Teltow-Fläming für das Haushaltsjahr 2018 (5-3511/18-I)

Zu diesem Tagesordnungspunkt erhält Frau Wache, Sachgebietsleiterin, Rederecht.

Frau Wache erläutert anhand einer Präsentation den Entwurf der 1. Nachtragssatzung des Landkreises Teltow-Fläming für das Haushaltsjahr 2018.

(Die Präsentation wird der Niederschrift als Anlage beigelegt.)

Herr Abg. Eichelbaum führt aus, dass die CDU-Kreistagsfraktion über die 1. Nachtragssatzung beraten hat. Die Nachtragssatzung geht in die richtige Richtung. Der Kreistag hatte beschlossen, wenn der finanzielle Spielraum gegeben ist, die finanziellen Mehreinnahmen für die Senkung der Kreisumlage und zur Verbesserung der Situation der Tagesmütter zu verwenden. Das ist mit der 1. Nachtragssatzung geschehen. Die CDU-Kreistagsfraktion spricht sich aber für eine weitere Senkung der Kreisumlage aus, sofern der Landkreis über genügend finanzielle Mittel für die Aufgabenerfüllung verfügt. Der vorgelegte Entwurf der 1. Nachtragssatzung ist ein guter Kompromiss einerseits zwischen dem Interesse der Kommunen und andererseits zur Aufgabenerfüllung des Landkreises.

Herr Abg. Barthel fragt nach der Bemessungsgrundlage für die Berechnung der Kreisumlage.

Frau Landrätin Wehlan informiert, dass mit dem Beschluss zum Haushalt 2018 eine Kreisumlage in Höhe von 45,5 % festgelegt wurde. Alle Neubewertungen im Zusammenhang mit den Schlüsselzuweisungen aber auch mit Umrechnungsgrundlagen, hat zu höheren Einnahmen für die Gemeinden als auch für den Landkreis geführt. Die gestiegenen Erträge durch die neue Festsetzung der Umlagegrundsätze verbleiben bei den Gemeinden. Darüber hinaus wird die Kreisumlage, um eine Senkung von 1,0 % in Gänze vornehmen zu können, um weitere 84.028 EUR reduziert.

Bezogen auf die geführte Diskussion des letzten Haushalts- und Finanzausschusses verweist Frau Landrätin Wehlan auf den in der Präsentation dargestellten Vergleich der Erträge aus den Kreisumlagen der anderen Landkreise.

Herr Abg. Akuloff merkt an, keine überhitzten Forderungen bezogen auf eine Senkung der Kreisumlage zu stellen um nicht wieder in die Haushaltssicherung zu fallen. Die Fraktion DIE LINKE. wird der 1. Nachtragssatzung zustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Die Vorlage wird dem Kreistag zur Beschlussfassung empfohlen.

TOP 6

Erlass der Betriebskostenforderungen der Jahre 2016 und 2017 gegenüber dem Museumsverein Glashütte (5-3516/18-I)

Herr Dornquast, Dezernent I und Frau Leister, Amtsleiterin Hauptamt erhalten Rederecht.

Herr Dornquast erläutert die Vorlage.

Weitere Erläuterungen, als Anlagen zur Vorlage, liegen den Mitgliedern des Kreisausschusses als Tischvorlage vor.

Herr Abg. Eichelbaum regt durch die überregionale Bedeutung des Museumsdorfes Glashütte an, sich um eine Beteiligung des Landes zu bemühen.

Frau Landrätin Wehlan informiert, dass das Land Brandenburg die Personalstelle des Museums finanziert. Des Weiteren erläutert Frau Wehlan, dass Möglichkeiten geprüft werden, den Investitionsstau über eine Förderung für den Denkmalschutz aus Ausschüttungsmitteln der MBS und der Beantragung von Fördermitteln abzubauen.

Der Kreisausschuss beschließt:

den Erlass der Betriebskostenforderungen der Jahre 2016 und 2017 i. H. v. 35.253,53 € gegenüber dem Museumsvereins Glashütte e. V.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 7

Anfragen der Abgeordneten

Zur angekündigten Schließung des Künstlerhauses Schloss Wiepersdorf zum 31.07.2018 fragt Herr Abg. Eichelbaum ob bereits Gespräche zwischen der Landesregierung und Kreisverwaltung geführt wurden um eine Lösung für den Erhalt zu erzielen. Auch hier ist das Land durch die überregionale Bedeutung in besonderer Verantwortung.

Frau Landrätin Wehlan informiert, dass der Landkreis gefragt wurde, ob eine Möglichkeit der Übernahme der Einrichtung besteht. Bei der Übernahme würde es sich um eine zusätzliche freiwillige Aufgabe handeln. Die Landesregierung ist in der Verantwortung sich dafür einzusetzen und alle Möglichkeiten zu prüfen um das Künstlerhaus in Wiepersdorf zu erhalten. Ein aktueller Stand ist nicht bekannt.

Die Vorsitzende des Kreisausschusses stellt den Ausschluss der Öffentlichkeit fest.

Nicht öffentlicher Teil

Die Vorsitzende des Kreisausschusses schließt um 18.44 Uhr die Sitzung.

Luckenwalde, den 15. Juni 2018

Wehlan
Vorsitzende des Kreisausschusses